1. Könige 9

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Und[1] es geschah, als Salomo den Bau des Hauses des HERRN und des Hauses des Königs und alles Begehren
Salomos, das ihm zu machen gefiel, vollendet hatte, **2** da erschien der HERR Salomo zum zweiten Mal, wie er ihm in
Gibeon erschienen war. **3** Und der HERR sprach zu ihm: Ich habe dein Gebet und dein Flehen gehört, das du vor mir
gefleht hast; ich habe dieses Haus, das du gebaut hast, geheiligt, um meinen Namen dahin zu setzen in Ewigkeit; und
meine Augen und mein Herz sollen dort sein alle Tage. **4** Und du, wenn du vor mir wandeln wirst, so wie dein Vater
David gewandelt ist, in Lauterkeit des Herzens und in Geradheit, dass du tust nach allem, was ich dir geboten habe,
und wenn du meine Satzungen und meine Rechte beachten wirst, **5** so werde ich den Thron deines Königtums über
Israel befestigen auf ewig, so wie ich zu deinem Vater David geredet habe, indem ich sprach: Es soll dir nicht an
einem Mann fehlen auf dem Thron Israels. **6** Wenn ihr aber, ihr und eure Kinder, euch hinter mir abwenden und meine
Gebote, meine Satzungen, die ich euch vorgelegt habe, nicht beachten werdet, und hingehen und anderen Göttern
dienen und euch vor ihnen niederbeugen werdet, **7** so werde ich Israel ausrotten aus dem Land, das ich ihnen
gegeben habe; und das Haus, das ich meinem Namen geheiligt habe, werde ich von meinem Angesicht wegwerfen;
und Israel wird zum Sprichwort und zur Spottrede werden unter allen Völkern. **8** Und dieses Haus wird erhaben sein[2] –
jeder, der daran vorbeigeht, wird sich entsetzen und zischen. Und man wird sagen: Warum hat der HERR diesem
Land und diesem Haus so getan? **9** Und man wird sagen: Weil sie den HERRN, ihren Gott, der ihre Väter aus dem
Land Ägypten herausgeführt hat, verlassen und andere Götter angenommen[3] und sich vor ihnen niedergebeugt und
ihnen gedient haben, darum hat der HERR all dieses Unglück über sie gebracht.

10 Und[4] es geschah am Ende von zwanzig Jahren, in denen Salomo die beiden Häuser, das Haus des HERRN und
das Haus des Königs, gebaut hatte – **11** Hiram, der König von Tyrus, hatte Salomo mit Zedernholz und mit
Zypressenholz und mit Gold nach allen seinen Wünschen unterstützt –, damals gab der König Salomo Hiram zwanzig
Städte im Land Galiläa. **12** Und Hiram zog von Tyrus aus, um die Städte zu besehen, die Salomo ihm gegeben hatte;
und sie waren nicht recht in seinen Augen. **13** Und er sprach: Was sind das für Städte, die du mir gegeben hast, mein
Bruder! Und er[5] nannte sie das Land Kabul[6] bis auf diesen Tag. **14** Hiram hatte nämlich dem König 120 Talente Gold
gesandt.

15 Und dies ist die Sache mit der Fron, die der König Salomo aushob, um das Haus des HERRN zu bauen und sein
Haus und das Millo[7] und die Mauer von Jerusalem, und Hazor und Megiddo und Geser. **16** (Der Pharao, der König
von Ägypten, war heraufgezogen und hatte Geser eingenommen und es mit Feuer verbrannt und die Kanaaniter, die
in der Stadt wohnten, erschlagen; und er hatte es seiner Tochter, der Frau Salomos, als Mitgift gegeben.) **17** Und
Salomo baute Geser und Unter-Beth-Horon **18** und Baalat, und Tadmor[8] in der Wüste, im Land, **19** und alle
Vorratsstädte, die Salomo hatte, und die Wagenstädte und die Reiterstädte und das, was Salomo in Jerusalem und
auf dem Libanon und im ganzen Land seiner Herrschaft zu bauen wünschte.[9] **20** Alles Volk, das übrig geblieben war
von den Amoritern, den Hethitern, den Perisitern, den Hewitern und den Jebusitern, die nicht von den Kindern Israel
waren: **21** Ihre Söhne, die nach ihnen im Land übrig geblieben waren, die die Kinder Israel nicht hatten verbannen
können, die hob Salomo zu Fronarbeitern aus bis auf diesen Tag. **22** Aber aus den Kindern Israel machte Salomo
keine Sklaven, sondern sie waren Kriegsleute und seine Knechte und seine Obersten und seine Anführer[10] und
Oberste seiner Wagen und seiner Reiter.

23 Dies sind die Oberaufseher, die über das Werk Salomos waren: 550, die das Volk befehligten, das an dem Werk
arbeitete.

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de

24 Sobald die Tochter des Pharaos aus der Stadt Davids in ihr Haus hinaufgezogen war, das er ihr erbaut hatte, da baute er das Millo[11].

25 Und Salomo opferte dreimal im Jahr Brandopfer und Friedensopfer auf dem Altar, den er dem HERRN erbaut hatte; und er räucherte auf dem, der vor dem HERRN stand. Und er vollendete das Haus.

26 Und[12] der König Salomo machte eine Flotte in Ezjon-Geber, das bei Elot, am Ufer des Schilfmeeres, im Land Edom liegt. **27** Und Hiram sandte auf der Flotte seine Knechte, seekundige Schiffsleute, mit den Knechten Salomos. **28** Und sie kamen nach Ophir und holten von dort Gold, 420 Talente, und brachten es zum König Salomo.

Fußnoten

1. Siehe 2. Chronika 7,11.
2. D. h. entweder als herausragendes Monument des Verderbens oder aber in seiner zukünftigen Wiedererstehung. Der hebr. Text könnte auch mit „war erhaben“ übersetzt werden. Einige alte orientalische Übersetzungen ergeben den Sinn, dass das Haus eine Trümmerstätte wird.
3. W. ergriffen.
4. Siehe 2. Chronika 8,1.
5. O. man.
6. D.i. Gefesselt (o. Wie nichts).
7. D.i. Wall, o. Burg (vgl. Ri 9,6; 2. Sam 5,9).
8. N.a.L. Tamar.
9. W. und das Begehren Salomos, das er zu bauen begehrte in Jerusalem …
10. O. Wagenkämpfer (die Bedeutung des hebr. Wortes ist unklar).
11. D.i. Wall, o. Burg (vgl. Ri 9,6; 2. Sam 5,9).
12. Siehe 2. Chronika 8,17.

Druckausgabe erzeugt am 04.09.2025 auf bibelkommentare.de